

gewinns, der nach Dotierung des R.-F. u. Verteilung von 4% jährl. Div. verbleibt. Die einzelnen A.-R.- bzw. Vorst.-Mitgl. bzw. deren Erben erhalten die Tant. nach Verhältnis ihrer Dienstzeit.

**Bilanz am 31. Dez. 1912:** Aktiva: Immobil. 2 120 857, Strassenbau 226 985, Mobil. 1, Kassa 1444, Bankguth. 338, Debit. 2443, Verlust 438 182. — Passiva: A.-K. 1 720 000, Hypoth. 799 521, R.-F. 384, Kredit, 266 842, Delkr.-Kto 3504. Sa. M. 2 790 252.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. inkl. Steuern u. Bankprovis. 2062, Zs. 43 875, Verwalt.-Unk. 10 200. — Kredit: Pachtzts. 4452, Verlust 51 686. Sa. M. 56 138.

**Dividenden 1902—1912:** 0%.

**Direktion:** Oberst z. D. Hugo von Baur, Notar E. Weigele.

**Aufsichtsrat:** (Mind. 3) Vors. Hofwerkmeister Alb. Hangleiter, Stellv. Bankier N. Löwenstein, Stuttgart; Bank-Dir. Dr. C. Jahr, Mannheim; Bank-Dir. a. D. H. Hildebrandt, Heidelberg. \*

## Wilhelmsbau-Actien-Gesellschaft in Stuttgart.

**Gegründet:** 25./10. 1907 mit Wirkung ab 25./10. 1907; eingetr. 31./12. 1907. Gründer: Baurat J. Früh, Privatier Adolf Höfer, Rechtsanw. A. Jakober, Rechtsanwalt E. Widmaier, Rechtsanwalt O. Thalmeisinger, sämtl. in Stuttgart.

**Zweck:** Erwerb des bisher im Eigentum der Rhein. Creditbank, Akt.-Ges. in Mannheim, befindlichen, auf dem Areal der früheren Legionskaserne zwischen der Königstrasse, Marienstrasse, der Kl. Königstrasse u. der sogen. Passage belegenen Baugrundstücks, die Überbauung dieses Grundstücks mit Gebäuden für den Betrieb eines Restaurants, eines Cafés sowie für Geschäfts- u. Wohnräume; Einrichtung u. event. Betrieb des Restaurants u. des Cafés sowie die Verpachtung, Vermietung, sonstige Ausnützung u. Veräußerung des Grundstücks im Ganzen oder in einzelnen Teilen sowie die Pachtung von weiteren Wirtschaften u. Automatenrestaurants, welche etwa auf dem im Besitz der Rhein. Creditbank befindlichen zwischen der Tübinger- u. Marienstrasse gelegenen Gelände errichtet werden. Der Messgehalt des Grundstücks beträgt ca. 16 a 99 qm, der Preis hierfür M. 1 700 000. In dem Geschäftsjahr 1909/10 wurden die 3 Häuser der Ges. zum Bezug vollständig fertiggestellt und bis auf einen Teil der Bureauräume zu guten Preisen vermietet. Die Mietzinse für die bis jetzt in der Hauptsache auf 5 Jahre vermieteten Lokalitäten betragen — die Nebenleistungen für Heizung, Strassenreinigung, Beleuchtung etc. nicht eingerechnet — zus. M. 182 953, welcher Betrag sich bis zum Ablauf des 6. Geschäftsjahres auf M. 185 150 steigern wird.

**Kapital:** M. 450 000 in 450 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 350 000. Die G.-V. v. 17./1. 1910 beschloss Erhöhung um M. 100 000, begeben zu pari. **Hypothesen:** M. 2 540 000.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Sept. 1912:** Aktiva: Grundstücke 1 700 000, Gebäude 1 262 029, Mobil. 119 640, Effekten 1, Kasse 3368, Debit. 42 666. — Passiva: A.-K. 450 000, Hypoth. 2 540 000, R.-F. 1554, Kredit. 112 998, Reingewinn 23 153. Sa. M. 3 127 705.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Zs. 114 694, allg. Unk., Steuern, Gehälter, Elektrizitätsverbrauch, Wasserzins, Versich.-Prämien, Baureparat. etc. 27 018, Abschreib. 45 024, Reingewinn 23 153. — Kredit: Vortrag 1781, Mieten u. sonst. Einnahmen 208 109. Sa. M. 209 891.

**Dividenden:** 1907/08—1908/09: 0, 0% (Baujahre); 1909/10—1911/12: 3, 3 $\frac{1}{2}$ , 4 $\frac{1}{2}$  %.

**Direktion:** Karl Schäffler.

**Aufsichtsrat:** Vors. Fabrikant Dr. Rob. Bosch, Privatier E. Leibfried, Privatier Adolf Höfer, Baurat J. Früh, Rechtsanw. O. Thalmeisinger, sämtl. in Stuttgart.

**Zahlstellen:** Stuttgart: Ges.-Kasse, Doertenbach & Co. G. m. b. H.

## Akt.-Ges. Weisshausverein in Trier.

**Gegründet:** 1879; eingetr. am 14./11. 1879.

**Zweck:** Das Gut schuldenfrei zu machen u. dann der Stadt Trier zu übergeben.

**Kapital:** M. 66 800 in Aktien à M. 200; ausserdem existieren 83 Anteilscheine à M. 100 = M. 8300.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Kassa 457, Immobil. 127 322, Mobil. 1952, Debit. 3136. — Passiva: Aktien 66 800, Anteilscheine 8300, R.-F. 5045, Kaut. 1000, Darlehn Fischersche Stiftung 46 000, Kredit. 4506, Gewinn 1216. Sa. M. 132 868.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 1472, Gartenbau 2127, Waldbewirtschaftung 535, Gebäudeunterhalt. 1113, Zs. 2149, Steuern u. Versich. 1126, Abschreib. 3086, rückständ. Rechnungen 1000, Gewinn 1216. — Kredit: Wirtschaftspacht u. Wohnungsmiete 7526, Landpacht 3300, Zuschuss 3000. Sa. M. 13 826.

**Dividenden:** Bisher nicht bezahlt.

**Direktion:** Peter Schömann, Carl Cetto, Geheimrat Dr. Mitweg, Rechtsanw. Christ. Stöck, Kunstgärtner Nic. Lambert, Lederfabrikant Bapt. Pies, Oberbürgermeister v. Bruchhausen.